

Januar 2024

# Gemeindebrief

## Aus dem Inhalt

**Unsere  
Gottesdienste**  
Seite 8 + 9

**Unsere  
Zusammenkünfte**  
Seite 2 + 3

**Allianz-  
gebetswoche**  
Seite 4

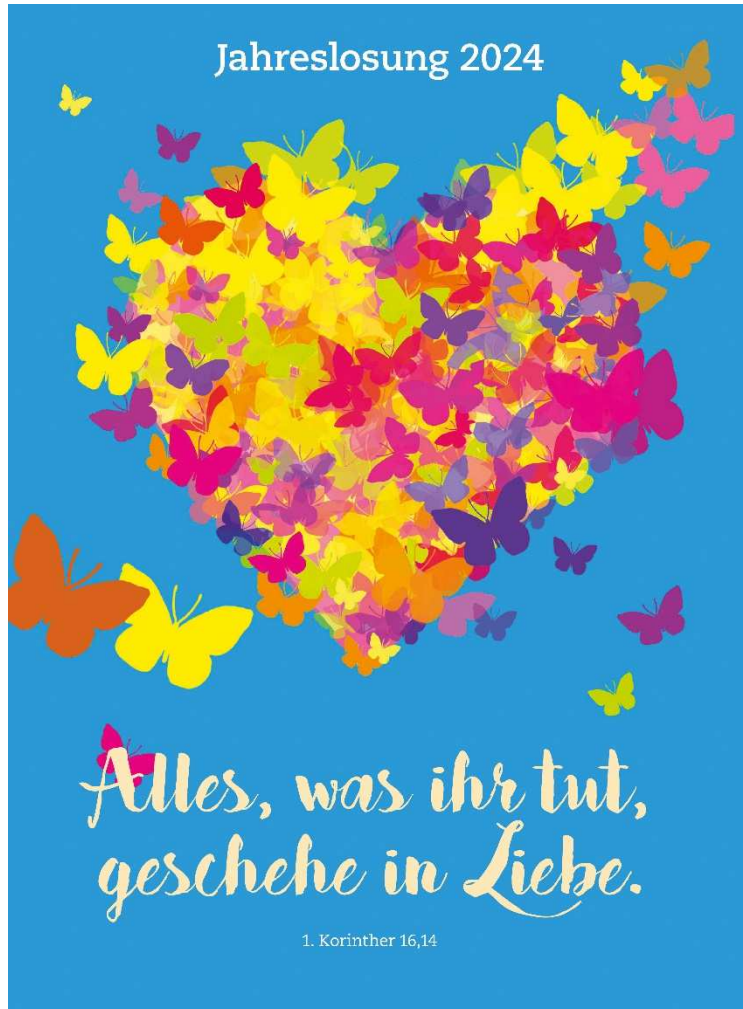
**Kirchgemeinde  
Hohndorf**  
Seite 5

**Kirchgemeinde  
Rödlitz-Heinrichsort**  
Seite 6 + 7

**Jahresplan 2024**  
Seite 10 + 11

**Freud & Leid**  
Seite 13

**Kontakte**  
ab Seite 14





## HOHNDORF



### **Bibelgespräch:**

montags, unger. KW, 19.00 Uhr

### **Begegnungskreis:**

Freitag, 05.01., 20.00 Uhr

### **Familien- & Seniorenkreis:**

Mittwoch, 31.01., 15.00 Uhr

### **Fliedner – Haus/ Bibelstunde:**

Dienstag, \_\_\_\_, 10.00 Uhr

### **Fliedner – Stift/ Kirchenkreis:**

Dienstag, 16.01., 15.15 Uhr

### **Frauenbegegnung:**

*Teilnahme Allianzgebetswoche*

### **Frauengebet:**

*n. V. mit Gabi Klitzsch  
(037298-14169)*

### **Hauskreis:**

*n. V. mit Ronny Morandi  
(037204-359908)*

### **Kirchenvorstand:**

Samstag, 06.01., 19.00 Uhr

### **Männerstammtisch:**

Freitag, 19.01., 19.30 Uhr

### **Offener Kreis:**

Freitag, 12.01., 19.30 Uhr

### **Bibeltreff: \* HoSk**

*Kl. 1 + 2* montags 13.00 Uhr

*Kl. 3 + 4* montags 14.15 Uhr

### **Konfirmandenunterricht: \* Pfh**

*Kl. 7 + 8* mittwochs 16.30 Uhr

### **Junge Gemeinde: \* Pfh, Keller**

freitags 18.30 Uhr

*Pfh Pfarrhaus; HoSk Hort Saatkorn*

*\*nicht in den Ferien*

### **LKG, Glückaufstraße 55**

### **Gemeinschaftsstunde:**

dienstags 19.30 Uhr

### **Frauenstunde:**

4. Donnerstag, 19.00 Uhr

### **Bibelstunde:**

donnerstags 19.00 Uhr

### **Blaukreuzstunde:**

3. Samstag im Monat, 17.00 Uhr



### **Chor:**

mittwochs 18.30 Uhr

### **Kurrende:**

mittwochs 16.00/ 16.45 Uhr

### **Lobpreisteam:**

mittwochs (14tägig) 19.30 Uhr





## RÖDLITZ - HEINRICHSORT



### **Frauidienst:** GhH

Donnerstag, 04.01., 14.00 Uhr

### **Kirchenvorstandssitzung:** Bg

Donnerstag, 11.01., 19.30 Uhr

### **Kreative Frauen:**

Donnerstag, \_\_\_\_\_, 19.30 Uhr

### **Seniorenheim Bibelstunde:**

Dienstag, 09.01., 10.00 Uhr

im Seniorenheim Heinrichsort

### **Kirchenchor:** PhR

montags 19.30 Uhr

### **Posaunenchor:** PhR

donnerstags 19.30 Uhr



### **Christenlehre:** \* GhH

Vorschule – Kl. 4 montags 16.00 Uhr

### **Jungschar:** \* Bg

Kl. 4 - 7 dienstags 17.00 Uhr

### **Schülertreff:** \* Bg

Kl. 1 - 6 Freitag, \_\_\_\_\_, 15 Uhr

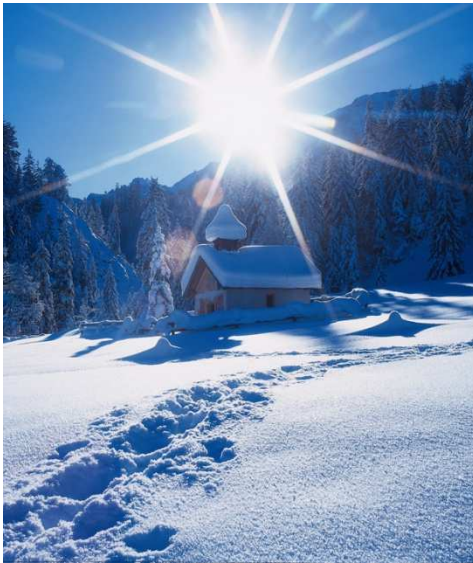
### **Konfirmandenunterricht:** \* GhH

Kl. 8 donnerstags 16.30 Uhr

### **Junge Gemeinde:** \* Bg

freitags 19.30 Uhr

*\*nicht in den Ferien, PhR Pfarrhaus Rödlitz;  
Bg Bauerngut; GhH Gem.haus Heinrichsort,*



### **LKG, Obere Dorfstraße 17a**

### **Gotteswort für Jedermann:**

2. + 4. Donnerstag, 19.00 Uhr

### **Bibelgespräch:**

1. + 3. Donnerstag, 19.00 Uhr

### **Frauenstunde:**

2. Mittwoch, 15.00/ 17.00 Uhr

## HOHNDORF & RÖDLITZ - HEINRICHSORT

### Gebetskreis



**mittwochs 17.30 Uhr im Pfarrhaus Hohndorf**

(am ersten Mittwoch im Bauerngut &  
am letzten Mittwoch in der LKG Hohndorf)

**Deutschlandgebet:** am 13. im Monat um 17.00 Uhr  
im Pfarrhaus Hohndorf



Evangelische Allianz  
Deutschland

14.- 21. Januar

## Allianzgebetswoche 2024



**GOTT  
LÄDT EIN**

VISION FOR MISSION

Montag 15.01.2024

Gott lädt ein - durch SEIN Wort  
19.30 Uhr Bauerngut Rödlitz

Dienstag 16.01.2024

Gott lädt ein - durch Jesus Christus  
19.30 Uhr LKG Hohndorf

Mittwoch 17.01.2024

Gott lädt ein - zu umfassender Freiheit  
19.30 Uhr Pfarrhaus - Jugendkeller

Sonntag 21.01.2024

Gottes Mission geht weiter  
10.00 Uhr Lutherkirche Hohndorf

## **Liturgie mitfeiern**

An unseren sonntäglich gefeierten Gottesdiensten wird viel herumgemäkelt. Der einen passt dieses nicht, dem anderen etwas anderes nicht. Es gibt tausend Gründe, den Gottesdienst schlechtzureden und eine billige Begründung zu finden, ihn nicht mitzufeiern.

Neben der Liedauswahl wird immer wieder auf der Liturgie herumgehackt. Was steckt hinter diesen zwei Stücken, die etwa 1,5 Minuten Zeit beanspruchen und der Gewohnheit, dass wir in unseren Gottesdiensten normalerweise immer das Glaubensbekenntnis sprechen, das Vaterunser beten und uns der Segen zugesprochen wird?

Erklärung und hoffentlich viele AHA-Effekte gibt es dazu im Gottesdienst in Hohndorf am **4. Februar um 10.00 Uhr**.

*Pf. Merkel*



## **Alte Bibeln wohin?**

In vielen Haushalten und Wohnungen finden sich nicht genutzte alte Bibeln, die keinen historischen Wert haben. Wohin mit diesen ungenutzten Exemplaren? Viele haben die gute Scheu, das Wort Gottes einfach so in der blauen Tonne zu entsorgen. Das ist gut so!

Deshalb sammeln wir nicht mehr benutzte überzählige Bibeln und wollen diese (nach altem jüdischem Brauch) würdig nach einem Gottesdienst zum Thema „Bibel“ auf dem Friedhof beerdigen.

Abgabe bis Ende März 2024 im Pfarramt Hohndorf.

*Pf. Merkel*

## **Ehrenamtlichen-Dankeschön-Treffen**

Am Freitag, **26. Januar 2024**, sind die in der Kirchgemeinde Rödlitz-Heinrichsort ehrenamtlich Tätigen zu einem DANKE-Treffen eingeladen.

**Beginn: 17.30 Uhr im Bauerngut**

Andacht, Singen, Wintergrillen, Essen, Erzählen, Austauschen...

---

## **Friedhofsmauer fertig!**

Es gibt eine gute Sache zu erzählen: Im vergangenem Jahr wurde auf dem Friedhof in Heinrichsort gebaut, das heißt, er wurde aufgewertet.

So ein Friedhof mitten im Ort ist nicht nur Ruhestätte und Ort der Besinnung und Erinnerung, sondern auch Ort der Begegnung.

Um dies auch in Zukunft zu ermöglichen, wurde in Heinrichsort einiges verändert. Es sollte die marode Mauer saniert werden, der Weg bis zur Wasserstelle grundhaft ausgebaut, eine neue Wasserstelle geschaffen, eine Sitzgruppe angelegt



und entlang der Mauer neu bepflanzt werden.

Da aber von der Planung bis zur Umsetzung eine auf allen Gebieten betreffende unerwartete Teuerung eintrat, stand das Projekt auf wackeligen Füßen. Nach einem Jahr können wir uns nun über das Gelingen des Projektes freuen. Es wurden bis auf Kleinigkeiten alle Aufgaben gelöst.



Unser Dank gilt allen am Bau Beteiligten, dem Planer Bernd Schürer, der Bau-firma LHT GmbH Niederdorf als Haupt-auftragnehmer, Zaunsysteme Jörg Baumann, Steinmetz Scheunert für die Wasserstelle (steht witterungsbedingt noch aus), Blumen Agnes für die Beschaffung der Pflanzen, der Friedhofver-waltung für die vielen Telefonate, e- Mails, Ausfüllen von Anträgen, Führen von Rück- und Absprachen, dem Friedhofmeister und seinem Team für das Bepflanzen, der Stadt Lichtenstein für die großzügige finanzielle Unterstüt-zung, dem Ortschaftsrat Heinrichsort mit dem Verein „Werkstatt Zukunft Lichtenstein“, dem Landratsamt für die Leader Förderung, ohne die so ein Projekt nicht durchführbar wäre, unserer kirchlichen Behörde, die diese Maß-nahme genehmigt hat und den vielen einzelnen Unterstützern. Danke.



Falls wir jemanden vergessen haben, bitten wir um Nachsicht. Auch möchten wir uns bedanken für alle Geduld bei den Besuchern des Friedhofes, die die Einschränkungen während der Baumaßnahme aushielten. In diesem Jahr nun muss erst einmal alles wieder wachsen und sich von den enormen Erdbewegungen erholen. Wer sich ein Bild von dem Ensemble machen möchte, den laden wir ein. Machen Sie einen Spaziergang über unseren Friedhof. Oder besuchen sie diesen Ort einmal zur Johannisandacht am 24. Juni, wir freuen uns.

*Im Namen des Kirchenvorstandes Bärbel Schwarzenberg (Text&Fotos)*

Monatsspruch	Sonntage	Rödlitz - Heinrichsort	Hohndorf	
 <p><b>Junger</b> Wein gehört in <b>neue</b> Schläuche.</p> <p>MARKUS 2,22</p>	<p><b>01. Januar 2024 - Neujahr</b> Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit. Hebräer 13,8 <b>Dankopfer für:</b> Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD</p>	<p><b>14.30 Uhr</b> in Rödlitz</p> 		
	<p><b>06. Januar - Epiphania</b> Die Finsternis vergeht und das wahre Licht scheint jetzt. 1. Johannes 2,8 <b>Dankopfer für:</b> Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig e.V.</p>	<p><b>19.00 Uhr</b> in Hohndorf</p>		
	<p><b>07. Januar - 1. Sonntag nach Epiphania</b> Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. Römer 8,14 <b>Dankopfer für:</b> unsere Kirchgemeinde</p>	<p><b>10.00 Uhr</b> im Gemeindehaus Heinrichsort</p>		
	<p><b>14. Januar - 2. Sonntag nach Epiphania</b> Von seiner Fülle haben wir genommen Gnade um Gnade. Johannes 1,16 <b>Dankopfer für:</b> unsere Kirchgemeinde</p>	<p><b>8.45 Uhr</b> in Rödlitz</p>	<p><b>10.00 Uhr</b></p> 	
	<p><b>21. Januar - 3. Sonntag nach Epiphania</b> Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. Lukas 13,29 <b>Dankopfer für:</b> unsere Kirchgemeinde</p>	<p><b>10.00 Uhr</b> Abschluss Allianzgebetswoche in Hohndorf</p>		
	<p><b>28. Januar - Letzter Sonntag nach Epiphania</b> Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. Jesaja 60,2 <b>Dankopfer für:</b> Bibelverbreitung/ Weltbibelhilfe</p>	<p><b>8.45 Uhr</b> im Gemeindehaus Heinrichsort</p>	<p><b>10.00 Uhr</b> Familiengottesdienst</p>	
	<p><b>04. Februar - Sexagesimae</b> Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. Hebräer 3,15 <b>Dankopfer für:</b> Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD</p>	<p><b>14.00 Uhr</b> im Bauerngut anschl. Gemeinde- versammlung</p>  	<p><b>10.00 Uhr</b> s.S. 5</p> 	
<p>Grafik: GEP</p>	 Gottesdienst mit Abendmahl  Gottesdienst mit Taufe	 gleichzeitig Kindergottesdienst  anschl. Kirchenkaffee	<p><b>Gebetsgemeinschaft</b> 15min vor dem Gottesdienst</p>	



» **Alles,**  
was ihr tut,  
geschehe in  
**Liebe.** «

1. KORINTHER 16,14

**JAHRESLOSUNG 2024**

Kein Anspruch auf Vollständigkeit

Im nebenstehenden Jahresplan sind nur einige Termine von besonderen Ereignissen enthalten. Viele angedachte Dinge, wie z.B. Frauenfrühstückstermine oder eine evtl. stattfindende Rödlitzer Rüstzeit sind nicht enthalten. Und außerdem: die ganz normale Begegnung in der Gemeinde geschieht nicht nur zu außer-gewöhnlichen, sondern zu ganz „normalen und gewöhnlichen“ Anlässen. 😊

<u>Hohndorf</u>		<u>Rödlitz -Heinrichsort</u>	
01.01.	Gemeinsamer Jahresstart in Rödlitz		01.01.
04.-06.01.	MEHR - Konferenz		
06.01.	Andacht zum Epiphaniastag Kirche Hohndorf		06.01.
15.-21.01.	Allianzgebetswoche		15.-21.01
		Dankesfeier für Ehrenamtliche	26.01.
		Gemeindeversammlung	04.02.
10.-15.02.	Konfirmandenrüstzeit in Schneeberg		10.-15.02.
01.03.	Weltgebetstag (im Bauerngut?)		01.03.
10.03.	Taufgedächtnis 1. Quartal		
11.-17.03.	Bibelwoche		11.-17.03.
30.03.	Gebetswanderung		30.03.
04.-05.04	Kinderbibeltage		04.-05.04.
28.04.	Konfirmandenvorstellgottesdienst	Konfirmandenvorstellgottesdienst	14.04.
09.05.	Himmelfahrtsgottesdienst in Rödlitz		09.05.
09.-12.05.	Rüstzeit Offener Kreis		
19.05.	Konfirmation	Konfirmation	05.05
20.05.	Gemeinsamer Schwesterngottesdienst/ Pfingstmontag in Lichtenstein		20.05.
		Arbeitseinsatz im Bauerngut	25.05.
02.06.	Jubelkonfirmation	Jubelkonfirmation	26.05.
16.06.	Taufgedächtnis 2. Quartal		
22.-26.07.	Kinderrüstzeit		22.-26.07.
04.08.	Schulanfängergottesdienst		11.08.
18.08.	Gottesdienst zum Dorffest in Hohndorf		18.08.
31.08.	Ehrenamt – Dankeschön - Feier		
01.09.	Taufgedächtnis 3. Quartal		
15.09.	Gemeindeversammlung		
22.09.	Erntedankfest		
27.-29.09.	Frauen-Rüstzeit	Erntedank- /Gemeindefest	29.09.
31.10.	Gemeinsamer Schwesterngottesdienst in Lichtenstein		31.10.
11.11.	Martinsfest	Seelsorgewochenende	10.11.
17.11.	Taufgedächtnis 4. Quartal	Arbeitseinsatz Heinrichsort	16.11.
30.11.-23.12.	Adventsliedersingen		30.11.-23.12.
		Adventsmarkt im Bauerngut	08.12.
31.12.	Gemeinsamer Jahresabschluss in Hohndorf		31.12.



WIE AUS DEN HEILIGEN DREI KÖNIGEN  
DIE STERNSINGER WURDEN

## DAS LICHT KOMMT IN DIE WELT

In den Tagen um Epiphania ziehen die „Sternsinger“ von Haus zu Haus, durch stille Dörfer und über belebte Großstadtstraßen. Doch der romantische Brauch täuscht. Denn an Epiphania, „Erscheinung des Herrn“, wie das Fest im kirchlichen Kalender heißt, geht es gar nicht so sehr um den Auftritt der Könige (oder Weisen oder Sterndeuter) aus dem Morgenland. Sie geben in den biblischen Erzählungen lediglich liebenswerte Randfiguren ab.

Es geht um den Mensch gewordenen Gott. Die Christen feiern an diesem Tag den Aufgang des Lichtes, das keinen Untergang kennt, den Einzug des Gottkönigs in die Welt, das Offenbarwerden seiner Herrlichkeit.

Von den weisen Männern, die dem Jesuskind im Stall von Bethlehem ihre Verehrung erwiesen haben, weiß nur der Evangelist Matthäus – ohne Angaben über ihre Zahl oder ihre Herkunftsländer zu machen. Die spätere Tradition hat die Geschichte fantasievoll ausgeschmückt und die Weisen zu morgenländischen Königen befördert.

Wie ein Abbild des pilgernden Gottesvolkes stapfen sie durch das Land, die Sternsinger, in weiße Betttücher oder farbenprächtige Gewänder gekleidet, Kronen aus Goldpapier auf dem Kopf, voran der lange Stab mit dem goldenen Stern. Die Gruppe hat eine uralte Tradition. Sie erinnert an die mittelalterlichen Dreikönigsspiele: dramatische Darstellungen des weihnachtlichen Geschehens, die in Kirchen und Klöstern aufgeführt wurden, als es noch kaum Bücher und wenige des Lesens kundige Leute gab.

Heute hat der alte Brauch einen guten neuen Sinn erhalten. Es sind nicht nur die katholischen Ministranten, sondern oft genug auch Jugendliche aus den evangelischen Nachbargemeinden, die in der malerischen Tracht der Könige aus dem Orient von Haus zu Haus ziehen, Lieder singen, ein Segensgebet sprechen und dafür Geld bekommen, das in der Regel für Missions- und Entwicklungsprojekte in der Dritten



Welt verwendet wird. Mit den in Deutschland jedes Jahr gesammelten Millionenbeträgen werden unter anderem Ernährungsprogramme, ärztliche Versorgung, Hilfsprojekte für Straßen- und Flüchtlingskinder, Fördereinrichtungen für behinderte Kinder und Jugendliche und natürlich seelsorgliche Aufgaben finanziert. Es ist die weltweit größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder.

CHRISTIAN FELDMANN

**Pfarrer Andreas Merkel**

Tel.: 037298-12407

### **KG Hohndorf**

Hauptstraße 13,  
09394 Hohndorf  
Tel./ Fax: 037298-12493/ 12406  
kg.hohndorf@evlks.de  
www.kirche-hohndorf.de

### **Pfarramt: Stefan Colditz**

stefan.colditz@evlks.de

### **Bürozeiten Pfarramt und Friedhofsverwaltung:**

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag: 9.30 - 12.00 Uhr  
                  15.00 - 18.00 Uhr  
Freitag: 9.30 - 12.00 Uhr

### **Bankverbindung:**

KG Hohndorf  
DE52 8705 4000 3723 0023 06

### **Kirchenvorstand**

#### **Kontakt über Gerhard Warnat**

Tel./ Fax: 037204-928430/ 928461  
gerhard.warnat@kirche-hohndorf.de

#### **Kantorin Sonja Käppler**

Tel.: 037204-88393  
sonja.kaeppler@evlks.de

#### **Gemeindepädagogin Babett Püschel**

Tel.: 037203-169005 oder 01729545882  
babett.pueschel@evlks.de

#### **Küster Rolf Bornschein**

Tel.: 037298-14674  
rolf.bornschein@kirche-hohndorf.de

#### **Friedhofsmeister Enrico Vollrath**

Tel.: 0157 31740519  
enrico.vollrath@evlks.de

#### **Rufnummer für kleine Notfälle:**

Tel.: 0179 54 47 923 (St. Tiesies)

### **Wohnstätte für Behinderte "Dorf im Dorf"**

Theodor-Fliedner-Str. 1,  
09394 Hohndorf  
Tel./ Fax: 037204 5860/ 58633  
info@sachsen-fliedner.de  
www.sachsen.fliedner.de

### **Christlicher Kindergarten & Hort Saatkorn**

#### **Leitung**

Am Hang 3, 09394 Hohndorf  
Tel./ Fax: 037204-50101/ 50102  
info@kiga-saatkorn.de  
www.kiga-saatkorn.de

### **Eine herzliche Bitte an ALLE:**

Teilen Sie uns mit, wenn Sie selbst, Verwandte, Bekannte oder  
Nachbarn krank sind oder im Krankenhaus liegen. Wir können Besuche  
nur organisieren, wenn wir informiert werden. **DANKE!**

Hinweise bitte an die Pfarrämter

**Hohndorf bzw. Rödlitz oder direkt an Pfarrer Merkel**

*(für beide Kirchengemeinden)*

Mail: andreas.merkel@evlks.de



## **KG Rödlitz - Heinrichsort**

Konsumgenossenschaftsweg 4,  
09350 Lichtenstein OT Rödlitz  
Tel./ Fax: 037204-2879/ 72512  
kg.roedlitz\_heinrichsort@evlks.de  
www.kirche-roedlitz.de

## **Pfarramt: Denise Höfer**

denise.hoefer@evlks.de

## **Bürozeiten Pfarramt:**

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr  
13.00 - 16.00 Uhr

## **Bankverbindung:**

KG Rödlitz-Heinrichsort  
DE95 8705 0000 3616000601

## **Friedhofsverwaltung**

## **Lichtenstein: Beate Bieling**

Tel./ Fax: 037204-98983/ 929821  
beate.bieling@evlks.de

## **Bürozeiten:**

Mo. & Mittw.: 9.00 - 12.00 Uhr  
Die. & Do.: 14.00 - 17.00 Uhr

## **Gemeindepädagogin Babett Püschel**

Tel.: 037203-169005 oder  
01729545882  
babett.pueschel@evlks.de

## **Gemeindehaus Heinrichsort**

Ansprechpartner Marco Tölle  
Tel.: 01773486344

## **Bauerngut Rödlitz**

Zentrum für Ephor. Jugendarbeit  
Bernhard-Reinhold-Weg 3,  
09350 Lichtenstein  
Tel.: 037204-589522

## **Diakonisches Werk - Beratungsstelle**

Hartensteiner Str. 5a,  
09350 Lichtenstein  
Tel.: 037204-5339  
soz.beratung@diakonie-westsachsen.de

**Redaktionsschluss für die Februar - Ausgabe ist der 10.01.2024;**

später eingehende Artikel finden keine Berücksichtigung!

Beiträge, Fotos usw. bitte an: anke.merkel@evlks.de



Telefonseelsorge:  
**0800 / 111 0 111**  
**0800 / 111 0 222**  
Nummer gegen Kummer:  
**0800 / 111 0 333**

## **IMPRESSUM**

**Herausgeber:** Ev.-Luth. Schwesterkirchengemeinden  
Hohndorf und Rödlitz-Heinrichsort, Hauptstraße 13,  
09394 Hohndorf

**Verantwortlich i.S.d.P.:** Pf. Merkel

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

**Fotos:** GEP; Privat

**Auflage:** 1100

**Abdruck, auch auszugsweise,  
nur mit Genehmigung!**

Liebe Gemeinde,  
frisches Weiß erstrahlt im Wohnzimmer. Man riecht ihn förmlich, den neuen Glanz.

Welch tolles Gefühl, das neue Haus zu betreten. Welch tolle Zeit wird vor uns liegen?

So ähnlich fühlte es sich an, als ich mit 13 Jahren unser neues Domizil betrat. Von jetzt ab wird alles besser, vielleicht sogar gut werden. Kennt ihr dieses Gefühl? Vielleicht nicht ein neues Haus, aber doch ein veränderter Umstand.

Das Gewohnte zurückzulassen ist oft schwer und Neues zu akzeptieren nicht immer leicht. Der Monatsspruch aus Markus 2,22: „*Junger Wein gehört in neue Schläuche.*“ beschreibt einen Anspruch, den ich mit meiner Ankunft in unserem neuen Haus vor über 25 Jahren vergleichen möchte.

Neuer Wein, frischer Wein mag nicht so wertvoll sein, wie ein lang gelagerter Tropfen, aber dennoch erfrischt er mit dieser Note von Lebendigkeit. Der neue Wein und

die neuen Schläuche fordern uns auf, Wandel und Erneuerung im neuen Jahr zuzulassen.

Vielleicht fühlst du dich nicht wie ein neuer Schlauch. Das tue ich ganz sicher auch nicht. Aber ich will eine neue Offenheit an den Tag legen. Ich will dieses Jahr offen sein, dass Gott mit frischem Wind in meinem bzw. unserem Leben Einzug hält. Gerne möchte ich meine gewohnten Ansichten und meine Starrheit aufgeben, damit Gott etwas bewegen kann, was ich noch nicht sehen kann oder ihm bisher nicht zugetraut habe.

Ich will euch hiermit ermutigen, dass ihr wie mit neuem Wein in neuen Schläuchen mutig ein Jahr voller Entdeckungen startet.

Entdeckungen, die euch im Glauben bestärken und Erneuerung durch den Geist Gottes schenken.

Möge sich der Segen unseres HERRN im neuen Jahr in euch entfalten und euch im Glauben und Leben stärken. Amen.

*Jan Schulze , Rödlitz*

MARKUS 2,22

» **Junger** Wein gehört  
in **neue** Schläuche. «